

Rückblick auf Wettkampfwochen 2015/2016

Bei ihrer Rundenabschlussfeier blickten die Zeidlerschützen zurück auf ihre Wettkampfwochen in der Gau-, Gauober- und Mittelfrankenliga. Schützenmeister Karl Ludewig begrüßte die Vereinsmitglieder und bedankte sich bei den Schützen für ihren Einsatz in den Wettkampfwochen. Dann blickte Sportleiter Christian Fehler auf die vergangenen Wochen zurück.

Als erfolgreich erwies sich der Start der 1. Mannschaft nach dem Aufstieg in die Mittelfrankenliga. Leider konnte sich dies nicht durch die restlichen Wettkämpfe ziehen. Am Ende erzielten sie den 7. Platz in einer doch sehr anspruchsvollen Liga. Dabei gelang ihnen auch noch ein neuer Vereinsrekord mit 1895 Ringen bei fünf Schützen. Manuel Ludewig erreichte zudem den 6. Platz mit durchschnittlichen 387,1 Ringen und Christian Fehler Platz 7 mit durchschnittlichen 387,07 Ringen als beste Schützen in der Mittelfrankenliga.

Die 2. Mannschaft der Zeidlerschützen trat in der Gauliga A-Klasse4 an. So ganz erfolgreich gelang ihnen dies nicht, und so belegten sie am Schluss den 10. und letzten Platz der Liga mit 1368 Ringen. Die dabei eingesetzte Schützenjugend machte dabei ihre Sache gut. Marc Ehmman erzielte sein bestes Ergebnis mit 363 Ringen und Felix Rübzig mit 370 Ringen.

Erfolgreicher erging es der 3. Mannschaft in der Gauliga C-Klasse4. Sie beendete die Wettkampfzeit auf dem 3. Platz mit 1363 Ringen. Besonders beeindruckend, da in dieser Mannschaft drei Jungschützen eingesetzt wurden. Marina Dunger erzielte mit 339 Ringen ihr bestes Ergebnis, Ramona Leipold mit 363 Ringen und Dominik Feher mit 378 Ringen ein jeweils hervorragendes Ergebnis.

Nun noch zu den Pistolenschützen des Vereins. Nach ihrem Aufstieg in die Gauoberliga taten sie sich schwer das hohe Niveau in der Liga zu erreichen. So erzielten sie nur den 7. und somit vorletzten Platz der Liga. Ob sie in Gauoberliga verbleiben, ist noch nicht sicher.

Zum Schluss bedankte sich Christian Fehler noch bei den Ersatzschützen. Ohne sie würde so mancher Wettkampf nicht stattfinden, wenn ein Stammschütze nicht schießen kann.

Volker Ehmman



*3 Jugendliche wurden für ihre Leistung als Stammschützen geehrt.
Felix Rübzig, Dominik Feher, Marc Ehmman (v.l.)*